

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Jugendpflege und Sport der
Gemeinde Moorrege (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 22.11.2010

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: Amtsverwaltung Moorrege (Sitzungssaal),
Amtsstraße 12, 25436 Moorrege (rückwärtiger
Eingang)

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Sönke Eggers	CDU	Vorsitzender
Herr Franz Hehnke	SPD	als Vertreter von Herrn Thorsten Dühr- kop
Herr Thomas Kasimir	SPD	
Herr Dieter Norton	CDU	als Vertreter von Herrn Johann Baum- garten
Herr Jan Oltersdorf	CDU	
Herr Jan Schmidt	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Hauke Schmidpott	CDU	
Herr Sören Weinberg	CDU	
Frau Viola Weiß	Bündnis	
90/Die Grünen		

Außerdem anwesend

Herr Uwe Mahnke	SPD
Herr Georg Plettenberg	CDU
Frau Jennifer John	

Protokollführer/-in

Frau Regina Klüver

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Johann Baumgarten	CDU
------------------------	-----

Herr Thorsten Dührkop SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 09.11.2010 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Jugendpflege und Sport ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes
2. Mitteilungen
3. Sachstand des Jugendhauses Moorrege zur jetzigen Situation und Vorstellung der neuen Erzieherin
4. Anbau eines Stell- bzw. Informationsschildes für das Haus der Jugend
5. Eventuelle Anschaffung neuer Spielgeräte
6. Haushaltssatzung 2011, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Einzelpläne
7. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Jan Oltersdorf durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn als neues bürgerliches Mitglied des Ausschusses für Jugendpflege und Sport der Gemeinde Moorrege in seine Tätigkeit ein.

Anschließend berichtet Herr Eggers, dass Herr Oltersdorf der neue Prinz des Moorreger Karnevalvereins ist. Er beglückwünscht ihn im Namen der Ausschussmitglieder, überreicht einen Blumenstrauß und wünscht ihm für die neue Session alles Gute und viel Erfolg.

zu 2 **Mitteilungen**

Von Seiten des Vorsitzenden gibt es keine Mitteilungen. Er bittet jedoch Herrn Weinberg über die Sanierungsmaßnahmen in den beiden Turnhallen zu berichten. Herr Weinberg erläutert, dass im Rahmen des Konjunkturpaketes im Jahr 2009 umfassende Sanierungsarbeiten an der Decke vorgenommen und in diesem Jahr der Fußboden in der Mehrzweckhalle „An´n Himmelsberg“ komplett erneuert wurde. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 480.000,00 €, wovon 150.000,00 € über das Konjunkturpaket finanziert wurden. Die restlichen Kosten trägt der Schulverband.

An der Turnhalle der Grundschule wurde ebenfalls umfassende Sanierungsarbeiten (Isolierung, Lüftungsanlage, teilweise Dachsanierung, Rissbildungen und Leckagen geschlossen, Entfernung der Oberlichter) durchgeführt. Die Kosten hierfür beliefen sich auf insgesamt 150.000,00 €. Hier von wurden 90.000,00 € über das Konjunkturpaket finanziert.

Herr Mahnke weist darauf hin, dass die Temperatur in der Turnhalle mit 23 – 26 Grad zu hoch und das Wasser in der Dusche hingegen zu kalt ist. Herr Weinberg erläutert, dass eine Feinjustierung durch Installierung eines Außenfühlers noch folgt.

zu 3 **Sachstand des Jugendhauses Moorrege zur jetzigen Situation und Vorstellung der neuen Erzieherin**

Herr Eggers stellt Frau Jennifer John vor, die seit dem 01.08.2010 Ihren Dienst als Jugendpflegerin im Jugendhaus Moorrege angetreten hat. Die 26jährige Erzieherin gibt einen kurzen Überblick über ihren Werdegang und verteilt einen Sachstandsbericht und einen Flyer des Jugendhauses Moorrege an die Ausschussmitglieder (Anlage zum Protokoll). Frau John berichtet, dass nach anfänglichen Schwierigkeiten nunmehr regelmäßig 8 bis 10 Jugendliche das Jugendhaus besuchen. Der Vorsitzende betont, dass dieser Erfolg ausschließlich dem Engagement von Frau John zuzuschreiben ist. Herr Hehnke erkundigt sich nach der Abrechnung der Kosten für den Mittagstisch. Frau John erläutert, dass geplant ist, einen Kostenbeitrag von 10,00 € monatlich für den Mittagstisch und die Hausaufgabenhilfe zu erheben.

zu 4 **Anbau eines Stell- bzw. Informationsschildes für das Haus der Jugend**

Der Vorsitzende berichtet, dass das Jugendhaus Moorrege sich ein Schild mit den Öffnungszeiten und Angeboten wünscht. Das Schild soll aus Naturholz mit blauer Beschriftung sein und direkt an der Straße stehen (ca. 1,40 x 1,00 m). Es sollen zunächst Angebote von Tischlern eingeholt werden. Die Finanzierung erfolgt laut Auskunft von Herrn Weinberg aus dem Titel Gebäudeunterhaltung oder evt. kann auch ein Sponsoring erreicht werden. Herr Weinberg wird sich gemeinsam mit Frau Schmidt vom Kirchenkreis um die Angelegenheit kümmern. Herr Kasimir gibt zu bedenken, dass in der dunklen Jahreszeit eine Beleuchtung sinnvoll wäre. Herr Eggers erläutert, dass die Straßenbeleuchtung entsprechend genutzt werden soll.

Der Ausschuss für Jugendpflege und Sport stimmt der Beschaffung und Aufstellung des beantragten Hinweisschildes zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Eventuelle Anschaffung neuer Spielgeräte

Herr Eggers berichtet, dass derzeit kein Bedarf an Beschaffung neuer Spielgeräte für die Spielplätze besteht. Dies hat auch eine Rücksprache mit dem Bauhofleiter ergeben. Der Vorsitzende schlägt vor, die im Haushalt 2010 eingeplanten Mittel in das Haushaltsjahr 2011 zu übertragen. Die Schaukel von dem Spielplatz „Achter de Schün“ wird demnächst beim Spielplatz an der Grundschule aufgestellt.

Der Ausschuss für Jugendpflege und Sport beschließt, die für das Haushaltsjahr 2010 eingeplanten Mittel in Höhe von 5.000,00 in das Haushaltsjahr 2011 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Haushaltssatzung 2011, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Einzelpläne

Der Vorsitzende verweist auf die für den Ausschuss relevanten Einzelpläne und bittet um Wortmeldungen. Herr Hehnke erkundigt sich nach dem Ansatz „Jugendwanderfahrten“. Herr Bürgermeister Weinberg erläutert, dass hier gemäß den Richtlinien des Kreises Pinneberg verfahren wird. Herr Mahnke berichtet, für welche Zwecke Zuschüsse geleistet werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugendpflege und Sport nimmt die für den Ausschuss relevanten Einzelpläne zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen, so dass der Vorsitzende die Sitzung schließt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 30.11.2010

(Sönke Eggers)
Vorsitzender

(Regina Klüver)
Protokollführerin

